



: Kommunikation als Schlüssel zur Teilhabe



Sprachbarrieren

Fortbildungsreihe für Multipli-
kator_innen in der Jugendarbeit
mit jungen Geflüchteten

Freitag, 24. November 2023

Online

: MITTENDRIN

Fluchtbewegungen sind Teil des gesellschaftlichen Lebens und werden es auch bleiben. Dies haben nicht zuletzt die vergangenen Jahre deutlich gezeigt. Es kommen nach wie vor viele junge Geflüchtete in Deutschland und Hessen an.

Umso wichtiger ist es, dass Jugendverbände unge Geflüchtete als Zielgruppe ihrer Angebote und Strukturen verstehen. Dazu gehört die Bedürfnisse junger Menschen mit Fluchterfahrung zu berücksichtigen und immer wieder zu reflektieren.

Um Multiplikatori_innen in der Jugendarbeit dabei zu unterstützen bieten wir erstmals eine Fortbildungsreihe mit diesem Schwerpunkt an. Wir möchten verschiedene Angebotsformen schaffen, bei denen sich Haupt- und Ehrenamtliche für die jugendverbandliche Arbeit mit jungen Geflüchteten qualifizieren, vernetzen und die eigene Arbeit reflektieren können. Dadurch wird auch die Teilhabe, Partizipation und Demokratieerfahrungen von jungen Geflüchteten gestärkt.

Die Fortbildungsreihe besteht aus Workshops und Coachings. In den unterschiedlichen **Workshops** werden pädagogische und systemische Handlungskompetenzen zum Umgang mit jungen Geflüchteten und die politischen Dimensionen der Themen bearbeitet. Begleitend zur den Workshopangeboten sind mehrere **Coachingtermine** geplant, in denen ein professionell begleiteter Austausch zu Herausforderungen, Konflikten und Erfahrungen in der Arbeit mit jungen Geflüchteten stattfindet.

Die Fortbildungsreihe wird in Kooperation mit dem *praxis - institut systemische beratung süd* durchgeführt.

: Kommunikation als Schlüssel zur Teilhabe

Kommunikation gilt als ein menschliches Grundbedürfnis, und eine gelingende Kommunikation ist ein entscheidender Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe und Partizipation. In der Arbeit mit Geflüchteten treten jedoch immer wieder Kommunikationsbarrieren wie z. B. unterschiedliche Sprachkenntnisse auf, denen es zu begegnen gilt, um den Prozess des Ankommens in Deutschland gut begleiten zu können. Im Workshop sollen Kommunikationsbarrieren in der Jugendarbeit mit jungen Geflüchteten unter Berücksichtigung ethnologischer Erkenntnisse gemeinsam mit den Workshopteilnehmer*innen betrachtet und reflektiert werden. Ziel ist es dabei, anhand von Fallbeispielen aus dem Arbeitsalltag die Perspektive zu wechseln und Erkenntnisse für die Praxis zu erarbeiten.

Referentinnen:

Dr. Nora Braun und **Judith Riepe** sind Ethnologinnen und freiberufliche Bildungsreferentinnen im Bereich interkulturelle Verständigung und Globales Lernen.

: Organisatorisches

Wann

Freitag, 24. November 2023
13:00 – 17:00 Uhr

Wo

Zur Durchführung der Online-Workshops verwenden wir „Zoom“. Das Tool kann via Browser genutzt werden. Zur Teilnahme wird ein Computer mit Mikrofon, Kamera sowie Lautsprecher benötigt. Hinweise zur Datenverarbeitung des Hessischen Jugendrings finden sich unter www.hessischer-jugendring.de/datenschutz. Die Zugangsdaten werden im Vorfeld der Veranstaltungen rechtzeitig per E-Mail bereitgestellt.

Wer

Haupt- und Ehrenamtliche der Jugendarbeit, Akteur_innen aus selbstorganisierten Angeboten, Multiplikator_innen und Interessierte

Online-Anmeldung

Anmeldungen sind online bis zum 17. November 2023 über www.hessischer-jugendring.de/anmeldung möglich.

: Informationen

Zertifikat

Teilnehmende, die an mindestens vier Workshops teilgenommen haben, erhalten eine ausführliche Teilnahmebescheinigung zur Fortbildungsreihe.

Freistellung und Anerkennung

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist eine Freistellung für ehrenamtliches Engagement nach dem HKJGB § 42 möglich. Weitere Infos unter www.hessischer-jugendring.de/freistellung.

Der Workshop kann als Fortbildung zur Verlängerung der Juleica anerkannt werden.

Ansprechpartner im hjr

Charlotte Wolf
Fon 0157 5847 5332
wolf@hessischer-jugendring.de

Einen Gesamtüberblick der Fortbildungsreihe „MITTEN-DRIN – Fortbildungsreihe für Multiplikator_innen in der Jugendarbeit mit jungen Geflüchteten“ gibt der [Flyer](#).

HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



www.hessischer-jugendring.de



Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31–33
65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0
Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de
www.hessischer-jugendring.de

Informationspflicht nach Art. 13 + 14 DSGVO unter
www.hessischer-jugendring.de/datenschutz/